



Blickpunkt

Der Ortsteilrat Vieselbach – Wallichen informiert



Liebe Vieselbacher, liebe Wallicher,

nach diesem für uns alle doch leider sehr ruhigen Jahreswechsel, war es mein Vorhaben dieses Ortschaftsblatt mit fröhlichen und motivierten Worten zu eröffnen. Gerade jetzt wo ein großer Teil der Corona-Maßnahmen ein Ende zu finden scheint. Doch dann holte der Krieg in der Ukraine uns mit vielen schlechten Nachrichten ein. Daher gilt es für mich heute Danke zu sagen all den Helferinnen und Helfern, welche den Kriegspfern vor Ort durch Spenden jeglicher Art Hilfe leisten und auch vor allem den vielen Unterstützern in und um Vieselbach und Wallichen, welche in den letzten Wochen die ersten Flüchtlinge aus der Ukraine bei sich aufgenommen haben.

Die Schule hat nun endlich ihren Betrieb in den Containern aufgenommen. Der Abriss der alten Schule hat begonnen. Schön war es dank der Unterstützung des Vereines der Kinder und Jugendförderung Vieselbach e.V. sowie der Lehrer/innen, dass alle Interessierten noch einmal Abschied von dieser nehmen und dabei ihr altes Klassenzimmer zum letzten Mal besuchen konnten. Bratwurst, Brätel und Getränke machten den Tag der offenen Tür am 19. Februar 22 rund und gaben Raum für zahlreiche Erinnerungen und Austausch über all die Erlebnisse an der Schule. In der letzten Ortschaftsratsitzung gab Amtsleiter Arne Ott einen Ausblick auf den Neubau der Grundschule und sicherte eine schnellstmögliche Abwicklung der Planungs- und Genehmigungsprozesse zu, um den Neubau bis 2024 sicherzustellen. Wir werden laufend darüber berichten.

Bedrückt haben mich dafür die Zahlen der Verkehrskontrollen im Zeitraum Oktober 21 bis Januar 22. Mit über 107 km/h wurde an einem Schultag nach 07:00 Uhr der Spitzenreiter in der Erfurter Allee gemessen, auch die übrigen Hauptstraßen zeigten bei erlaubten 30 km/h Messergebnisse von regelmäßig über 60 km/h in der Spitze. Bedauerlich, gerade da alle Straßen von Kindern frequentiert werden und es auch das eigene Kind sein könnte, was plötzlich auf die Straße rennt. Ich appelliere an die Vernunft aller da Acht zu geben.

Bedauerlich ist auch die massive Zunahme von Vorfällen mit Hundekot auf den Gehwegen. Die Pflicht zur Mitführung von mindestens zwei Entsorgungsbeuteln gilt auch in Vieselbach. Im Ortschaftsrat suchen wir derzeit gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten. Die suchen wir auch bei der deutlichen Zunahme von Knalleffekten durch Silvesterböller, was besonders seit November sehr auffällig war. Ich bitte um Beachtung der entsprechenden Vorschriften, sowie der Anzeigepflicht von Feuerwerk zu besonderen Anlässen. Diese sind auch auf der Seite www.erfurt.de zu finden.

Schwierigkeiten gibt es genug, so ist es wichtig das Leben gemeinsam bestmöglich zu meistern und sich in der Gemeinschaft angenehm wie möglich zu gestalten. Vor uns liegt trotz der traurigen Nachrichten aus der Ukraine ein hoffentlich spannendes und vor allem gesundes Jahr. Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat werde ich mich in diesem Jahr wieder für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger in Vieselbach und Wallichen einsetzen. Wir werden nicht immer eine Lösung finden, aber unser Bestes für Sie geben.

Bleiben Sie zuversichtlich und gesund!

Ihr Ortsteilbürgermeister Christian Polczek-Becher



S P R E C H S T U N D E ORTSTEILBÜRGERMEISTER

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Vieselbach und Wallichen, aufgrund der aktuellen Situation entnehmen Sie bitte die Termine für die Bürgermeistersprechstunden den bekannten Onlinemedien (Webseite, Facebook) sowie die Aushängen in den örtlichen Schaukästen in den Ortschaften.

Aktuelles & Termine

Mit dem Wegfall der Covid-Beschränkungen wollen wir auch wieder mit Ihnen unsere Festlichkeiten in den Ortschaften gestalten. Dazu haben die Vereine und Kirchen gemeinsam mit der Stiftung Zukunft Vieselbach einen Eventkalender für Vieselbach und Wallichen entwickelt. Diesen haben wir dem heutigen Blickpunkt beigefügt. Hier finden Sie alle feststehenden Termine für dieses Jahr. Bewahren Sie ihn gut auf und verpassen Sie kein Event mehr unserer vielen tollen Vereine.



Infos zu Hilfsmöglichkeiten

bzgl. Ukraine-Krieg:

<https://www.erfurt.de/ef/de/service/aktuelles/topthemen/ukraine/index.html>

Erfurt-Vieselbach: RATISBONA plant Realisierung eines neuen Netto-Marktes

Regensburg, 04. März 2022 – In Erfurt-Vieselbach soll auf einem 7.257 m² großen Grundstück ein NETTO-Markt gebaut werden. RATISBONA Handelsimmobilien (RATISBONA) will schon im Herbst 2022 den Bauantrag einreichen. Ebenso laufen derzeit intensive Abstimmungen mit dem Stadtplanungsamt zum Bebauungsplan. Hier wird die Rechtskraft Anfang 2023 erwartet. Auf der Fläche in der Erfurter Allee 25 sollen neben dem Lebensmittelmarkt mit einer Verkaufsfläche von rund 1.100 m² auch ein angegliederter Backshop und ein Café realisiert werden. In die Planung miteinbegriffen ist eine Stellplatzanlage mit 70 kostenlosen Parkplätzen sowie ein zusätzlicher Stellplatz für E-Ladesäulen. Der Netto-Markt soll nach der RATISBONA Bauweise umgesetzt werden. Charakteristisch für diese nachhaltige Bauart ist die Holzbaurahmenweise sowie eine umfassende Dachbegrünung. Durch dieses Baukonzept lassen sich im Vergleich zu einem Standardbau beim Betrieb rund 40 Prozent des Energieverbrauchs einsparen. Bei der Gestaltung der Außenanlage wird das von RATISBONA entwickelte ressourcenschonende Begrünungskonzept „Smart Green Keeping“ umgesetzt: Dabei werden hitzebeständige Stauden mit geringem Wasserbedarf gepflanzt, die kaum Pflege benötigen. Außerdem ist die Umsetzung einer Wildblumenwiese für Insekten auf den Grünflächen geplant.

Darüber hinaus ist eine Wohnanlage mit acht Reihenhäusern und den erforderlichen Stellplätzen auf einem etwa 3.400 m² Grundstück in der Bahnhofsallee 40 in Planung. Die Bebauung soll das Wohnangebot in Vieselbach zukünftig



qualitativ ergänzen und eine nachhaltige Nutzung der in den letzten Jahren wenig genutzten Flächen ermöglichen. Durch einen neu entstehenden Fuß- und Radweg, gesäumt von einer Baumallee, sollen der NETTO-Markt und die Reihenhäuser zukünftig mit dem Ortskern verbunden werden.

Theresa Kuhles, Projektentwicklerin bei RATISBONA kommentiert das Vorhaben: „Wir sind sehr froh über die tolle Unterstützung der Stadt für das Projekt. Unser Ziel ist es, durch die Ansiedlung des NETTO-Markts die Grundversorgung im Ortsteil Vieselbach langfristig zu sichern. Dies wird die Attraktivität und die Lebensqualität des Ortsteils nachhaltig steigern.“

Über RATISBONA Handelsimmobilien

Die RATISBONA Handelsimmobilien Gruppe ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen mit Sitz in Regensburg, das auf die Entwicklung, Realisierung und Vermarktung von Lebensmittelmärkten und Fachmarktzentren spezialisiert ist. RATISBONA Handelsimmobilien wurde 1987 vom Gründer und ehemaligen Betreiber der bekannten Supermarktkette Netto, Rudolf Schels, gegründet. Aufgrund ihrer besonderen Firmenhistorie verfügt das Unternehmen über eine echte „Händler-DNA“ und ein sehr gutes Mieterverständnis. Mit ihrem tiefgreifenden Branchen-

Knowhow und ihrer umfassenden Handelsimmobilien-Expertise ist RATISBONA Handelsimmobilien bundesweit aktiv und in allen regionalen Märkten vertreten. Über 140 Mitarbeiter an vier Standorten in Deutschland und drei weiteren in Spanien und Portugal bilden die gesamte Wertschöpfungskette rund um die Handelsimmobilien ab. Umwelt- und Klimaschutz sind dabei fest in der Unternehmensphilosophie verankert. Vision und selbst erklärtes Ziel ist es, wirtschaftlich erfolgreich zu arbeiten und gleichzeitig natürliche Ressourcen so zu nutzen, dass die Natur im Gleichgewicht bleibt. Insgesamt hat das Unternehmen in den vergangenen 35 Jahren knapp 1.200 Projekte im deutschen und internationalen Einzelhandelsbereich realisiert. In der Entwicklung von Lebensmittelmärkten ist RATISBONA Handelsimmobilien gemessen an ihrer deutschlandweiten Präsenz und der Anzahl realisierter Immobilien Marktführer. (Stand: Februar 2022).

Pressekontakt

Amelie Schneider
 Unternehmenskommunikation
 RATISBONA Handelsimmobilien
 Kumpfmühler Str. 5
 93047 Regensburg
 T +49 (941) 69840-159
 F +49 (941) 69840-211

Amelie.Schneider@ratisbona.com
 www.ratisbona.com

Aus unseren Vereinen

Unterstützung gesucht

Liebe Vieselbacher, liebe Wallicher, die Feuerwehr Vieselbach ist mit ihren Einsatzkräften 24 Stunden pro Tag, 7 Tage die Woche für Euch und unsere Orte da. Durch den Generationenwechsel und die Auflösung der Löschgruppe Azmannsdorf fehlen uns zukünftig viele Einsatzkräfte. Der Generationenwechsel lässt einige Kameraden, die die Feuerwehr teils über 40 Jahre begleitet haben, in den wohlverdienten Ruhestand wechseln. Mit Unterstützung unserer Jugendwehr bekommen wir in unregelmäßigen Abständen einige Nachwuchskräfte. Einen Rückgang des Personals können wir damit aber nicht mehr stabil kompensieren.

Im letzten Jahr haben wir über Werbeflyer und Werbung in den sozialen Medien versucht, weitere Unterstützung aus dem Ort zu gewinnen. Leider hat dies kaum Wirkung gezeigt.



Oftmals wird der Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr nur mit „ins Feuer gehen“ und „Verletzte aus Fahrzeugen schneiden“ in Verbindung gebracht.

Dies schreckt viele ab und sie sind dem Thema Feuerwehr abgeneigt oder sagen: „Ich habe keine Zeit.“

Wenn es die derzeitige Corona-Lage erlaubt, werden wir am 11.06.2022 das 30jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Vieselbach e.V. nachholen und dies mit einem Tag der offenen Tür im

Gerätehaus Vieselbach verbinden, an dem wir Euch das Thema Freiwillige Feuerwehr gerne erklären und näherbringen möchten.

Jeder ab 16 Jahren, der sich angesprochen fühlt und die Einsatzabteilung unterstützen möchte, ist bei uns herzlich willkommen. Man kann bei der Ausbildung reinschnuppern und alles über Technik, Geräte und Einsätze der Feuerwehr erfahren. Die Ausbildung findet jeden zweiten Donnerstag ab 19 Uhr statt. Bei Interesse gerne einfach dazukommen.

Abschließend möchten wir sagen, dass es eines der besten Sachen im Leben ist, seinen ersten Einsatz mitzufahren, Mitmenschen zu helfen und/oder sogar Leben zu retten.

Eure Freiwillige Feuerwehr Vieselbach
Steffen Kähler, Einsatzabteilung

Das neue Jahr beginnen und alte Zöpfe abschneiden ...

Sinnbildlich unter diesem Motto trafen sich erstmals im Januar Vertreter des Ortschaftsrates, der Vereine und der Stiftung Zukunft Vieselbach im Sportzentrum in der Bahnhofsallee. Ziel dieser ersten Zusammenkunft war, den Grundstein für einen besseren Austausch über aktuelle Herausforderungen, geplante Projekte und deren Finanzierung zu legen und Möglichkeiten zu einer effektiveren Zusammenarbeit zu eruieren.

Zu Beginn stellten alle Teilnehmer ihre ehrenamtliche Rolle vor und erzählten von individuellen Fragestellungen, Zielen und Wünschen ihres Vereins und für den Ort. Interessant war hier bspw. zu erfahren, dass der SV 1899 Vieselbach e.V. plant, den Außenbereich des Sportzentrums zu einer Begegnungsstätte zu erweitern und das Objekt künftig auch in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Erfurt nutzen wird.

Ebenso das Thema Nachwuchs bei der freiwilligen Feuerwehr und der Bedarf im Bereich der ehrenamtlichen sozialen Arbeit für ältere Menschen wurden neben einigen anderen Themen offengelegt und diskutiert.

Wichtig für das weitere Vorgehen war insbesondere, dass Einigkeit zum Rollenverständnis untereinander erzielt werden konnte. So soll perspektivisch die Stiftung eine zentrale Rolle bei der Beschaffung von Fördermitteln spielen, auf die Vereine nicht zugreifen können. Hier möchten wir den Vorteil einer Stiftung im eigenen Ort effektiver und vor allem intensiver nutzen als bisher.

Sprechen Sie uns hierzu gern unter info@stiftungvieselbach@gmx.de oder selbstverständlich auch persönlich an.

Für die bessere Koordinierung und Information zu Terminen des Ortes, wurde bereits Anfang Februar eine weitere Abstimmung ins Auge gefasst und umgesetzt. Das Ergebnis ist ein handlicher Kalender für jeden Haushalt, den Sie als

Beileger im aktuellen Ortsblatt deshalb erstmals erhalten. Darin finden Sie alle allgemein wichtigen Informationen des Jahres. Der Schwerpunkt liegt auf den ebenfalls integrierten örtlichen Feierlichkeiten, die bisher für 2022 vorgesehen sind. Bitte achten Sie darauf, dass zu den einzelnen Terminen separate Informationen im Vorfeld bekanntgegeben werden (u.a. Programm, Zeiten). Der aufgedruckte QR-Code führt Sie direkt zur Website des Ortes mit dem dort hinterlegten Veranstaltungskalender. Dieser wird im Laufe des Jahres Stück für Stück weiter aktualisiert.

Beim nächsten Treffen Anfang März soll es weiter konkret werden. Wir halten Sie selbstverständlich dazu auf dem Laufenden und freuen uns über Ihr Feedback und Ihre Anregungen.

Bleiben Sie zuversichtlich in diesen schwierigen Zeiten!

Herzlichst Annika Möller
Stiftung Zukunft Vieselbach

MAIFEUER 2022

Auch der Freiwillige Feuerwehr Vieselbach e.V. muss dieses Jahr neue Wege gehen. Nachdem wegen Corona das traditionelle Maifeuer zweimal ausgefallen ist, steht jetzt unsere Behelfsschule auf dem Mühlplatz. Natürlich sind wir alle froh, dass der Schulneubau endlich voran geht. Allerdings mussten wir uns für das Maifeuer damit eine neue Fläche suchen. Wir diskutierten hier im Vorstand und mit den anderen Vereinen verschiedene



Flächen und wie das Maifeuer letztendlich stattfinden sollte.

Das Angebot des Sportvereins hätten wir gerne angenommen, allerdings hatte der Erfurter Sportbetrieb

kein grünes Licht gegeben für diese Fläche. Auch der Heimatverein und Ortsteil-

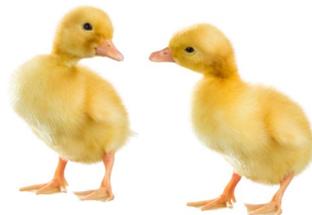
bürgermeister Christian Poloczek-Becher hatten uns eine Fläche hinter den Brauereiteichen angeboten. Hier hätten wir das Maifeuer aber nur in mehreren Feuerstellen aufbauen können und da die Fläche auch für die Schulkinder genutzt wird, haben wir uns dagegen entschieden. Wir haben dann ein Angebot der Firma Peter Heunsch GmbH erhalten, um das Maifeuer auf dem neuen Grundstück im Gewerbegebiet durchzuführen. Die Entscheidung fiel im Vorstand einstimmig hierfür, da wir hier weit weg von Bepflanzungen und großen Bäumen sind. Des Weiteren haben wir für Bierwagen und Toilettenwagen Frischwasser und Abwasseranschlüsse liegen.

Wir hoffen natürlich, dass alle Interessierten den Weg ins Gewerbegebiet finden, um traditionell am Maifeuer teilzunehmen. Natürlich hat die Feuerwehr auch wieder für das leibliche Wohl gesorgt, der Bierwagen wird ordentlich gefüllt sein und auch Fleischer Eismann bringt reichlich Bratwürste und Brätel mit.

Wir hoffen die gute Laune, Durst und Appetit bringen die Vieselbacher und Wallicher mit!

Einladung zum 1. Vieselbacher Watschelfest!

Wir feiern am 2. April 2022 von 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr an den Vieselbacher Brauereiteichen. Es gibt Speis' und Trank, Feuer und Musik! Zutritt erfolgt über den Eingang Turnhalle. Eintritt: 2,00 EUR pro Person



DANKSAGUNG

Es ist schwer, einen Menschen zu verlieren, aber es tut gut, zu erfahren, wie viele ihn schätzten.

Für die Verbundenheit und Anteilnahme, die uns auf vielfältige Weise zuteil wurden, möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten bedanken. Ein weiterer Dank gilt Dr. M. Woytas, den Pflegekräften des ASB und dem Bestattungsinstitut Janos Helt.

In liebevoller Erinnerung

Tochter Monika

Sohn Manfred und alle Angehörigen

Vieselbach, im Januar 2022



Marga Giebel

*28.08.1930 †23.11.2021



IMPRESSUM & DATENSCHUTZ-HINWEISE

Herausgeber:

Ortsteilrat Vieselbach/Wallichen vertreten durch:

Christian Poloczek-Becher

Bildrechte:

Ortsteilrat Vieselbach/Wallichen vertreten durch

Christian Poloczek-Becher; FFW Vieselbach e.V., Ratisbona Handelsimmobilien, Sandra Güttler

Adobe Stock: **Datei-**

Nr.: #216040804, #201906993, #186463483, #81828870

Natürlich sind Sie herzlichst eingeladen sich regelmäßig an der Gestaltung unserer Ortszeitung zu beteiligen und Ihre Anliegen, Themen, Veranstaltungshinweise, Neues aus dem Vereins- und Ortsleben, Anfragen für kostenpflichtige Werbeanzeigen, Ideen und Kritik und, und, und gerne an uns heranzutragen. Gern auch außerhalb der Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters. Wir möchten, dass diese Ortschaftszeitung ein lebendiges Blatt für und mit den Bürgern von Vieselbach und Wallichen wird!

Daher senden Sie uns bitte Ihre Ideen, Texte, Anzeigenwünsche oder weitere Themenvorschläge usw. an Ortszeitung-Vieselbach@web.de. Gerne können Sie uns auch über den Briefkasten am Rathaus Ihre Gedanken zukom-

seit 1890
Eismann
Fleischerei und Partyservice

Öffnungszeiten

Montag & Donnerstag: Ruhetag

Dienstag: 07:00 - 13:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 07:00 - 13:00 Uhr

Freitag: 07:00 - 13:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Jeden Freitag 10:00 - 13:00 Uhr

Bratwurst, Brätel und Schaschlik vom Holzkohlegrill



Anfragen zu Partyservice und Bestellungen unter
Tel.: 036203.90370
oder per E-Mail:
info@fleischerei-eismann.de



FLEISCHERHANDWERK